

24. September 2002

### **Familienbetrieb errichtet Backwarenproduktionsstätte in Schrems Gabmann: Waldviertel ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort**

Das im Jahr 1904 gegründete Backwarenunternehmen Pilz plant im Jahr 2003 eine Produktionsstätte für Teiglingsbackwaren in Schrems zu eröffnen. Das Familienunternehmen Pilz startete 1994 mit der Produktion von Tiefkühl-Teiglingsbackwaren im Stammwerk Gmünd. Dabei wird ein geformtes Teigstück gefrostet, verpackt und an eine Handelsfirma geliefert. Auf Grund der steigenden Umsätze und des begrenzten Platzangebotes wird nunmehr in einer freistehenden Halle in Schrems mit einem Investitionsvolumen von 3,7 Millionen Euro eine neue Produktionsstätte errichtet, in welcher rund 25 Angestellte Arbeit finden sollen.

„Die neue Produktionsstätte ist ein Zukunftsprojekt für das Traditionsunternehmen und die Region“, erklärte Landesrat Ernest Gabmann. Durch dieses Projekt werden sichere Arbeitsplätze für das Waldviertel geschaffen und der Abwanderung von qualifizierten Arbeitskräfte entgegen gewirkt. „Hier werden gesunde Bioprodukte mit einer ausgefeilten Technologie hergestellt und auch in die Nachbarländer exportiert“, lobte Gabmann den Unternehmer. Solche Wirtschaftstreibende brauche Niederösterreich, um die Chancen der Zukunft bei der EU-Erweiterung bewältigen zu können. Die neue Produktionsstätte sei sichtbarer Beweis für den attraktiven Wirtschaftsstandort Waldviertel.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)